TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Creteo®Repair CC 130 Rapid

Beton-Reprofiliermörtel R3



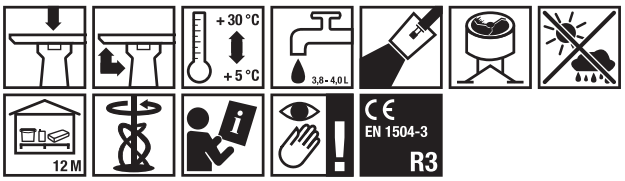
Anwendungsbereiche

Hochwertiger, schneller, faserversetzter, sulfatbeständiger Betonersatzmörtel auf mineralischer Basis mit Haftzusätzen, ein- oder mehrlagig händisch verarbeitbar. Zur Anwendung für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken nach EN 1504-3. Betonersatz für Querschnittsergänzung, Verstärkung, Erhöhung der Betonüberdeckung, Ersatz von schadstoffhaltigem Beton. Das Produkt kann für horizontale und vertikale Flächen sowie über Kopf angewendet werden. Aufgrund seiner Sulfatbeständigkeit für die Instandsetzung von Kanälen und Kläranlagen geeignet. Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Eigenschaften

- Gute Haftung
- Dauernässebeständig
- Sulfatbeständig
- Frost- und tausalzbeständig XF4
- Händisch verarbeitbar
- PCC Mörtel
- Schnell abbindend
- AAR-beständig aufgrund Microbartest
- Mörtelklasse R3

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000152505
EAN	9003304454136
Verpackung	
Menge pro Einheit	20 kg/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Körnung	0-1,2 mm
Verbrauch	ca. 1750 kg/m^3
Ergiebigkeit Liter	11,5 L/EH
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 3,6 L/EH

Creteo®Repair CC 130 Rapid

Beton-Reprofiliermörtel R3

Art. Nr.	2000152505
Brandverhalten	A1
Haftzugfestigkeit	> 1,5 MPa
Druckfestigkeit	≥ 15 MPa (1 d) ≥ 25 MPa (7 d) ≥ 35 MPa (28 d)
E-Modul	25 GPa
Temperaturwechsel-Verträglichkeit	1,5 MPa r3 xf4
Freies Schwinden	0,263 mm/m
Frischmörtelrohdichte	ca. 2070 kg/m³
Karbonatisierungswi-derstand	erfüllt
Schichtdicke	3-45 mm
Schichtdicke Bemer-kungen	pro Lage
Wasser-Feststoffge-halt W/F	0,18

Materialbasis

- Klassierte Sande
- Spezialfasern
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen. Beim Aufbringen des Beton-Ausgleichsmörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.

Zubereitung

Betonreparaturmörtel mit der vorgegebenen Wassermenge mit geeigneter Maschinentechnik zu einer homogenen Mörtelmasse ausreichend mischen. Bereits angesteifter Frischmörtel nicht noch einmal unter Zugabe von Wasser aufmischen.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

Creteo®Repair CC 130 Rapid

Beton-Reprofiliermörtel R3

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Die Oberfläche kann innerhalb der Verarbeitungszeit abgezogen und verrieben werden.
Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen.
Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden.
Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich.

Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden. Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171 Beschichtung: Creteo®Repair CC 173 Als Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179 Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden. Bei horizontaler Anwendung kann eine Schichtstärke in einem Arbeitsgang von 75 mm hergestellt werden.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

12 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Das Produkt darf nicht mit anderen Produkten, Materialien oder Fremdstoffen vermischt werden, sofern dies nicht ausdrücklich in den technischen Unterlagen empfohlen wird.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

Creteo®Repair CC 130 Rapid

Beton-Reprofiliermörtel R3

Haftbrücke	Unsere Betoninstandsetzungsmörtel sind alle ohne Haftbrücke geprüft und zugelassen. Ist trotzdem eine Haftbrücke gefordert, so kann aus dem Instandsetzungsmörtel eine Schlämme hergestellt werden. Diese Haftschlämme kann dann frisch in frisch mit dem Instandsetzungsmörtel verarbeitet werden.
Info	ÖNORM EN 1504-3
	ÖBV-Richtlinie - Erhalten und Instandsetzen von Bauten aus Beton und Stahlbeton